

Hilfe die ankommt...

Viele Spenderinnen und Spender haben unsere Arbeit im letzten Jahr finanziell unterstützt. Wir konnten wieder vielen Menschen konkret helfen. Wir möchten Ihnen folgende Projekte ans Herz legen, deren finanzielle Deckung leider gefährdet ist.



Die Radioarbeit in Angola besteht seit 1976. Bereits damals begann die SAM in Partnerschaft mit der IESA und durch Trans World Radio Swasiland (TWR = Evangeliums Rundfunk), ein tägliches Radioprogramm namens „Yeva Ondaka“ zu senden. Es war das erste christliche Radioprogramm in einer einheimischen Sprache, das in Angola empfangen werden konnte. Unsere Mitarbeiter Isac und Helena Sivano engagieren sich ebenfalls in diesem Projekt.

Mit bereits **CHF 70.-** können Sie **15 Minuten** Radioprogramm finanzieren und dazu beitragen, dass Hoffnung via Radio in die entlegendsten Landesteile gelangt.

ANGOLA

Ich arbeitete in der Diamantgrubenregion. Leider gab es dort keine Kirche. In jenen Monaten war das TWR Programm Yeva Ondaka unsere Gemeinde. Ich danke Gott für dieses Radioprogramm. Möge Gott Ihren Dienst segnen.

Euvaristo Kanjimbí
(Radiohörer aus Luanda)



Portel liegt im Norden Brasiliens im Amazonasgebiet. Die Gegend gehört zu den Ärmsten im Land. Viele Flussbewohner sehen keine Zukunft mehr und flüchten in die Grossstädte - ins nächste Elend!

Im Rahmen unseres Projektes **PRORIBEIRINHO** hat die SAM 2009 im neu entstandenen Favela (Slum) Portels ein **Lebenszentrum** aufgebaut.

Mit nur **CHF 50.-** ermöglichen Sie **einem Kind** ein Jahr lang den Nachhilfeunterricht in unserem Zentrum.

BRASILIEN



SPENDENKONTO:

PC 84-1706-5

VERMERK:

Radioarbeit in Angola

ODER

Lebenszentrum Brasilien